

Der Berichterstatter war überrascht, wie offen, nüchtern und distanziert, wie bemüht um ein objektives Urteil sich die meisten Kollegen aus der Volksrepublik China während der öffentlichen Diskussion äußerten. Dies galt in der Regel auch für besonders sensible Bereiche der Konferenzthematik wie etwa die Rolle Mao Zedongs. Apologetische Anstrengungen mit dem Ziel nachzuweisen, daß die chinesische Seite in der Auseinandersetzung mit der UdSSR im Recht war, gehörten zu den Ausnahmen. Dies traf auch auf die Argumentationsweise der russischen Teilnehmer zu. Bei den chinesischen Zeithistorikern stieß die Veranstaltung auf ein reges Interesse, wie die große Zahl der Teilnehmer aus praktisch allen repräsentativen Institutionen der Forschung und Dokumentation erkennen ließ. Möge der Verlauf des Beijinger Symposiums ein gutes Omen für die weitere Entwicklung der zeitgeschichtlichen Historiographie in China zu einer unabhängigen Wissenschaft sein, desgleichen für Fortschritte auf dem Wege zur Öffnung der chinesischen Archive.

Dieter Heinzig

Konferenzankündigungen

Arbeitskreis Südostasien in der Deutschen Gesellschaft für Geographie (DGFG) - Call for Papers

In der Zeit vom 15.-17.5.1998 findet in Rauschholzhausen die dritte Tagung des Arbeitskreises Südostasien statt. Der Schwerpunkt soll auf den aktuellen Problemen der Tropenwaldökologie und -ökonomie in den Staaten Südostasiens liegen. Daneben ist ein Teil der Tagung der Vorstellung von Arbeiten junger Kollegen vorbehalten, die hierzu über ihre abgeschlossenen oder laufenden Diplom-, Examens-, Dissertations- oder Habilitationsarbeiten - und dies unabhängig vom inhaltlichen Schwerpunkt des Rahmenthemas - berichten sollen. Anmeldungen für Vortragsangebote bitte bis zum 28.1.1998 an die Sprecherin des Arbeitskreises:

Priv.-Doz. Dr. Frauke Kraas, Geographisches Institut der Universität Bonn, Mекkenheimer Allee 166, 53115 Bonn, Tel. 0228 732096, Fax: 0228 737230, Email: kraas@slide.giub-uni-bonn.de

Ost-West-Kolleg, Bundeszentrale für politische Bildung

Tel.: (02232) 92982-40/-50, Fax: (02232) 9299020, Email: owk@fzbund.de

Seminarangebot 1. Halbjahr 1998

- 23.03.-27.03. Japan im Umbruch: Politik, Wirtschaft, internationale Beziehungen
- 04.05.-08.05. Ostasien im Wandel: Hintergründe und Perspektiven der wirtschaftlichen Dynamik
- 14.06.-17.06. China im Umbruch: Geographie, Wirtschaft und Politik
- 29.06.-01.07. Wandel der Medienlandschaft in China. Film, Fernsehen, Internet

Sprachlos in Asien?

Bei uns können Sie Sprachen lernen

Intensivkurse in Hamburg

Chinesisch, Japanisch, Indonesisch

Seminar für Sprache und
Kultur Chinas; Hamburg
Sinologische Gesellschaft

Seminar für Sprache und
Kultur Japans

Seminar für
Indonesische und
Südseesprachen

Chinesisch für Anf.: 16.2.-6.3.1998	Japanisch I (Anf.) 7.9.-25.9.1998	Indonesisch f. Anf. Beginn 14.1.1998
Chinesisch für Fortg.: 31.8.-18.9.1998	Japanisch II (Anf. II) 23.2.-13.3.1998 Japanisch III (Fortg.) 10.8.-28.8.1998	Indonesisch f. Fortg. Beginn 19.1.1998 je 10 Abende (1,5 Std.)
Gebühr für Studenten: DM 600,-	Gebühr für Studenten: DM 650,- + 100,- (I, II) DM 700,- + 50,- (III)	Gebühr für Studenten: DM 300,-
Gebühr für Vollzahler: DM 1000,-	Gebühr für Vollzahler: DM 900,- + 100,- (I, II) DM 950,- + 50,- (III)	Gebühr für Vollzahler: DM 300,-
Anmeldung: Tel.: (040) 4123-4878 Fax: (040) 4123-3106	Anmeldung: Tel.: (040) 4123-4880 Fax: (040) 6787323	Anmeldung: Tel.: (040) 4123-2696 Fax: (040) 4123-6346

Unterrichtet wird nach modernsten Methoden von Muttersprachlern und
Lektoren der Universität Hamburg

Deutsche Gesellschaft für Asienkunde

Als Mitglied der Gesellschaft für Asienkunde erhalten Sie die
Vierteljahreszeitschrift *ASIEN* kostenlos

ASIEN bietet Ihnen Artikel zur Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur Asiens,
viele nützliche Informationen (Konferenzberichte, Rezensionen) sowie 2mal jährlich
alle asienkundlichen Lehrveranstaltungen in Deutschland, Österreich und der
Schweiz

Mitgliedsbeitrag DM 80,00 (Studenten DM 40,00)

Rothenbaumchaussee 32 * 20148 Hamburg * Tel.: (040) 44 58 91 * Fax 410 79 45